Preußische Gesetzsammlung

Jahrgang 1920 Nr. 21.

(Nr. 11887.) Gesetz, betreffend die vorläufige Regelung des Staatshaushalts für das Rechnungsjahr 1920. Vom 6. Mai 1920.

Die verfassunggebende Preußische Landesversammlung hat folgendes Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1.

Bis zur gesetzlichen Feststellung des Staatshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1920 und des Haushalts der Verwaltungs-Einnahmen und -Ausgaben der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse für das Rechnungsjahr 1920 wird die Preußische Staatsregierung ermächtigt, für die Monate April, Mai und Juni 1920 alle Ausgaben zu leisten, die zur Erhaltung gesetzlich bestehender Einrichtungen oder zur Durchführung gesetzlich beschlossener Maßnahmen erforderlich sind, ferner die rechtlich begründeten Verpflichtungen des Staates zu erfüllen und endlich Bauten und Beschaffungen fortzusetzen, für die durch den Staatshaushalt eines Vorjahrs bereits Bewilligungen stattgefunden haben, sowie unter der gleichen Voraussetzung Beihilfen zu Bauten und Beschaffungen weiter zu gewähren.

§ 2.

Außerdem können von den durch den Staatshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1920 angeforderten Summen (bei Abschnitt XVII Ag über die im Staatshaushaltsplan angeforderten Summen hinaus und unter entsprechender Kürzung der bei Kap. 128 Tit. 8 ausgeworfenen Mittel) verausgabt werden:

I. Im Haushalte der **Domänenverwaltung:**

A. bei den dauernden Ausgaben — Kap. 1 —:

a) für eine neue Kellerverwalterstelle — Tit. 1 — die angeforderte Besoldung,

b) für einen Weinbergsverwalter — Tit. 4 — der angeforderte Wohnungsgeldzuschuß;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 1 —:

a) zum Ausbau der der Domänenverwaltung unterstehenden Bäder, namentlich des Seebades Norderney — Tit. 6 —,

b) Beihilfe zur Eindeichung der Poonshallig und des Morsumkoog-Vorlandes im Regierungsbezirke Schleswig, 2. Teilbetrag — Tit. 17 —

die angeforderten Beträge.

II. Im Haushalte der Forstverwaltung:

A. I. bei den dauernden Ausgaben — Kap. 2 —:

a) für einen Regierungs- und Forstrat in Cassel — Tit. 1 — die angeforderte Besoldung,

b) die zur Übernahme von 85 in den Abtretungsgebieten frei werdenden Försterstellen mit Revier als Försterstellen ohne Revier (künftig wegfallend) — Tit. 3 — angeforderte Besoldung,

c) für einen Regierungs- und Forstrat in Cassel — Tit. 6 — der angeforderte Wohnungsgeldzuschuß,

d) zu Vergütungen für die Gelderhebung und Auszahlung an nicht voll- oder nur nebenamtlich beschäftigte Forstkassenrendanten, an Untererheber usw. — Tit. 8 —,

e) für die bei Auflösung des Heeres zur Forstverwaltung einberufenen Försteranwärter und die staatlichen Anwärter, die während des Krieges die Jägerprüfung nicht ablegen konnten, sie aber im Herbste 1919 abgelegt haben — Tit. 9 —,

f) zur Gewährung von Einrichtungsvorschüssen, insbesondere an die aus den Abtretungsgebieten auf andere Stellen versetzten Forstbeamten — Tit. 13 —,

g) zu Dienstaufwandsentschädigungen für den Regierungs- und Forstrat in Cassel und für Oberförster — Tit. 14 —,

h) zu Dienstaufwandsentschädigungen für vollbeschäftigte Forstkassenrendanten — Tit. 15 —,

i) zu Dienstkleidungszuschüssen für Forstgehilfen und Hilfsförster — Tit. 18 —,

k) zu Mietentschädigungen wegen fehlender Dienstwohnungen — Tit. 19 —,

l) zur Unterhaltung und zum Neubau der Gebäude und zur Beschaffung fehlender Gebäude — Tit. 21 —,

m) zu Forstkulturen usw. — Tit. 25 —,

n) zu Torfgräbereien — Tit. 27 —

die angeforderten Beträge;

II. bei den dauernden Ausgaben — Kap. 3 —:

a) zu erhöhten Ausgaben für Hilfskräfte und Assistenten und zu Tagegeldern von 1 ℳ täglich an Forstgehilfen und Hilfsförster über den bisherigen Jahreshöchstsatz von 1550 ℳ hinaus — Tit. 4 —,

b) zu Geschäftsbedürfnissen und sonstigen vermischten Ausgaben — Tit. 7 —

die angeforderten Beträge;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 2 —:

a) zur Beschaffung von Insthäusern für Arbeiter — Tit. 3 —,

b) zu außerordentlichen Zuschüssen zu den Dienstaufwandsentschädigungen

1. für Oberforstmeister, Regierungs- und Forsträte und Oberförster — Tit. 7 —,
2. für die vollbeschäftigten Forstkassenrendanten — Tit. 8 —,
3. für die nicht voll- oder nur nebenamtlich beschäftigten Forstkassenrendanten und die Untererheber — Tit. 9 —,
4. für die Revierförster und Förster — Tit. 10 —,

c) außerordentlicher Zuschuß zum Forstbaufonds (Kap. 2 Tit. 21 der dauernden Ausgaben) — Tit. 11 —,

d) außerordentlicher Zuschuß zum Forstkulturfonds (Kap. 2 Tit. 25 der dauernden Ausgaben) — Tit. 12 —

die angeforderten Beträge.

III. Im Haushalte der **Lotterieverwaltung:**

bei den dauernden Ausgaben — Kap. 11 —:

a) für 1 Präsidenten — Tit. 4 —
die angeforderten Beträge für Besoldung und Wohnungsgeldzuschuß,

b) für den das Ziehungsgeschäft beaufsichtigenden Notar — Tit. 6 —
die angeforderte Vergütung.

IV. Im Haushalte der **Preußischen Staatsbank** (Seehandlung):

bei den dauernden Ausgaben — Kap. 12 —

für 1 Rendanten und 1 Vorsteher der Hauptbuchhalterei, 3 Oberbuchhalter, 56 Buchhalter — Tit. 2 —,

für 10 Zähler — Tit. 3 —

die angeforderten Besoldungen und Wohnungsgeldzuschüsse.

V. Im Haushalte der **Bergverwaltung:**

A. bei den dauernden Ausgaben für folgende neue Beamtenstellen:

Kap. 14 Tit. 1 und 2

2 Bergwerksdirektionssekretäre,
4 obere Werksbeamte 1. Kl.,
1 technischer Bürovorsteher in der Klasse der technischen Bergwerksdirektionssekretäre,
2 Schichtmeister,
2 sonstige obere Werksbeamte 2. Kl.,
1 Baubeamter in der Klasse der Werksdirektoren (Direktionsmitglieder);

Kap. 18 Tit. 2

1 Schichtmeister,
2 mittlere Werksbeamte,
1 sonstiger oberer Werksbeamter 2. Kl.;

Kap. 20 Tit. 1 und 2

1 Einfahrer,
4 Kanzlisten

die angeforderten Besoldungen, ruhegehaltsfähige Stellenzulage und Wohnungsgeldzuschüsse;

Kap. 14 Tit. 12 zu Aufwandsentschädigungen für alle im technischen Dienste tätigen Beamten und ständigen Hilfsarbeiter;

Kap. 22 Tit. 8 zu persönlichen und sächlichen Ausgaben der Landeskohlenstelle und der Kohlenwirtschaftsstellen

die angeforderten Beträge;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 8 —

zu folgenden neuen Bauten:

a) Wasserleitung für die Versorgung der Tagesanlagen des Steinkohlenbergwerkes Knurow mit Betriebswasser — Tit. 6 —,
b) Errichtung von staatseigenen Beamtenwohnungen im Bergwerksdirektionsbezirke Recklinghausen — Tit. 8 —,
c) Erweiterung des Berginspektionsgebäudes in Gladbeck — Tit. 10 —,
d) Ausbau der Straßen nebst Kanalisation und Straßenbeleuchtung in der Arbeitersiedlung Ellinghorst des Steinkohlenbergwerkes Gladbeck — Tit. 11 —,
e) Erweiterung des Zechenhauses auf der Schachtanlage Bergmannsglück des Steinkohlenbergwerkes Buer — Tit. 12 —,
f) Spilleinrichtungen in den Zechenbahnhöfen Bergmannsglück und Westerholt des Steinkohlenbergwerkes Buer — Tit. 15 —,

g) Kleinkinder- und Haushaltungsschule in der Arbeitersiedlung des Steinkohlenbergwerkes Waltrop — Tit. 17 —,

h) Erweiterung der Schachthalle und Anlage eines selbsttätigen Wagenumlaufs auf der Hangebank Schacht I nebst Kettenbahn nach Schacht II des Steinkohlenbergwerkes Waltrop — Tit. 20 —,

i) Kondensation für den Turbokompressor des Steinkohlenbergwerkes Waltrop — Tit. 21 —,

k) Herstellung von ringförmigen Lokomotivschuppen in den Übergabebahnhöfen Gladbeck und Hassel, Ausbau der alten Lokomotivschuppen auf den Schachtanlagen Möller, Zweckel, Scholven und Westerholt als Waschkauen, ferner Herstellung je einer besonderen Waschkaue auf den Schachtanlagen Bergmannsglück und Rheinbaben (Hafenverwaltung) — Tit. 24 —,

l) Ausbau der Wasserleitung zur Betriebswasserversorgung beim Steinkohlenbergwerk am Deister — Tit. 26 —,

m) Beschaffung einer Wasserhaltungsmaschine für die 4. Sohle beim Steinkohlenbergwerk am Deister — Tit. 27 —,

n) Waschkaue mit Umkleidehalle bei der Berginspektion Lautenthal — Tit. 28 —,

o) Feldscheune in Groß Hubnicken — Tit. 30 —,

p) Erweiterung der Arbeiteransiedlung bei Palmnicken — Tit. 31 —,

q) Verbesserung und Erweiterung von Betriebseinrichtungen der Chlorkaliumfabrik am Achenbachschachte des Salzwerkes in Staßfurt — Tit. 34 —,

r) Ausbau der unterirdischen Fördereinrichtung der Berlepsch-Maybach-Schachtanlage des Salzwerkes in Staßfurt — Tit. 35 —,

s) vier Wohnungen für Beamte des Salzwerkes in Staßfurt — Tit. 36 —,

t) Wohnungen für Arbeiter und Beamte des Salzwerkes in Vienenburg — Tit. 37 —,

u) Erweiterung der Fabrikanlagen des Kaliwerkes Vienenburg — Tit. 38 —

die angeforderten Beträge.

VI. Im Haushalte der **Staatsschuldenverwaltung:**

bei den dauernden Ausgaben — Kap. 39 —

für folgende neue Beamtenstellen:

a) 3 ständige Mitarbeiter — Tit. 1 —,

b) 1 Vertreter des Vorstehers der Kontrolle der Staatspapiere,
1 Vertreter des Vorstehers des Staatsschuldbuchbüros,
1 Rendant der Staatsschuldentilgungskasse,
1 Rendant des Staatsschuldbuchbüros,

4 expedierende Sekretäre,
16 Buchhalter,
174 Kassensekretäre,
4 Kanzleisekretäre,
150 Kanzlisten

— Tit. 2 —,

c) 8 Zähler,
80 Kassendiener

— Tit. 3 —

die angeforderten Besoldungen, ruhegehaltsfähigen Zulagen und Wohnungsgeldzuschüsse.

VII. Im Haushalte für die **Preußische Landesversammlung:**

bei den dauernden Ausgaben — Kap. 41 Tit. 1 —
für folgende neue Beamtenstellen:
1 Kalkulator und Registrator,
1 Kanzleisekretär,
5 Pförtner.

VIII. Im Haushalte der **Preußischen Staatsregierung**
(Staatsministerium):

bei den dauernden Ausgaben
für folgende neue Beamtenstellen:

a) Kap. 44 Tit. 1 und 6
2 ständige Hilfsarbeiter,
1 Bürovorsteher,
6 Bürobeamte, davon 3 künftig wegfallend,
3 Kanzleisekretäre, davon 2 künftig wegfallend,
1 Hausinspektor,
3 Kanzleidiener,
4 Pförtner und
1 Heizer
die angeforderten Besoldungen und Wohnungsgeldzuschüsse, letztere insoweit, als den Beamten nicht Dienstwohnung gewährt wird;

b) Vergütung für den Staatskommissar für Volksernährung — Kap. 44a Tit. 1 —
der angeforderte Betrag.

IX. Im Haushalte des **Finanzministeriums:**

A. bei den dauernden Ausgaben
für folgende neue Beamtenstellen:

a) 2 ständige Hilfsarbeiter,
4 Kassensekretäre (gegen Wegfall von 4 Kanzleisekretärstellen),

a) 2 Zähler (gegen Wegfall von 2 Kanzleidienerstellen) beim Finanzministerium — Kap. 57 Tit. 1, 7 und 8 —,

b) 3 Bevollmächtigte zum Reichsrat — Kap. 57b Tit. 1 und 2 —,

c) 150 Regierungssekretärstellen
bei den Oberpräsidien und Regierungen — Kap. 58 Tit. 2 und 5 —

die angeforderten Besoldungen, Wohnungsgeldzuschüsse und persönlichen, künftig wegfallenden Zulagen;

d) zur Umwandlung freiwerdender Stellen für Regierungsräte in Stellen für Regierungskasseninspektoren — Kap. 58 Tit. 1 —

die angeforderten Beträge;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 24 —:

a) zur Wiederherstellung des Frontenputzes und Erneuerung des Anstrichs an den Dienstgebäuden des Finanzministeriums — Tit. 1 —,

b) zu baulichen Instandsetzungen bei den bisherigen Königlichen Theatern in Berlin und Cassel — Tit. 4 und 5 —,

c) zur Bereitstellung einmaliger außerordentlicher Zuschüsse zu den Fonds aller Verwaltungen für Unterstützungen an ausgeschiedene Beamte und und Lehrkräfte und an solche Personen, die ohne Beamteneigenschaft im Staatsdienste beschäftigt werden oder beschäftigt gewesen sind, sowie an Hinterbliebene — Tit. 11 —

die angeforderten Beträge.

X. Im Haushalte der **Bauverwaltung**:

A. bei den dauernden Ausgaben für folgende neue Beamtenstellen:

a) 3 ständige Hilfsarbeiter,

b) 2 technische Büroassistenten,

c) 1 Botenmeister
beim Ministerium — Kap. 64 Tit. 3, 5 und 6 —,

d) 1 Regierungsbaumeister als Vorstand des neu einzurichtenden Wasserbauamts in Duisburg-Meiderich,

e) 82 Regierungsbausekretäre und 2 Bauassistenten,

f) 1 Betriebsleiter, 2 Schiffskapitäne, 6 Maschinenmeister, 4 Schleusenverwalter,

g) 13 Maschinisten und Schiffsführer, 8 Schleusenmeister 1. Kl., bei der allgemeinen Bauverwaltung — Kap. 65 Tit. 2 bis 5 —,

h) 1 Regierungsbausekretär, 1 Wagenmeister und 1 Rottenführer bei der Ruhrschiffahrtsverwaltung usw. — Kap. 66a Tit. 1 —,

die angeforderten Besoldungen, nichtruhegehaltsfähigen Stellenzulagen und Wohnungsgeldzuschüsse;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 25 —:

a) Uferdeckwerk am linken Ufer des Skirwiethstroms — Tit. 1 —,

b) zur Vervollständigung von Entwurfsarbeiten für den Ausbau des Pregels zwischen Insterburg und Groß Bubainen — Tit. 4 —,

c) Bauten an den Binnenwasserstraßen im Regierungsbezirke Danzig — Tit. 5 —,

d) Ausbau der Warthe unterhalb Schnellewarthe — Tit. 7 —,

e) Neubau der Straßenbrücke über die Ihna in Gollnow — Tit. 9 —,

f) Neubau der Stadtbrücke in Storkow — Tit. 11 —,

g) Baggerungen in den Berliner Wasserstraßen — Tit. 12 —,

h) Auswechslung von Werksteinquadern in den Uferbefestigungen des Landwehrkanals und des Humboldthafens in Berlin — Tit. 13 —,

i) Bau eines Sperrdammes oberhalb der Vorstadtschleuse in Brandenburg — Tit. 15 —,

k) Einebnung des Vorlandes bei Penkefitz — Tit. 19 —,

l) Abgrabung des Vorlandes am rechten Elbufer bei Prester — Tit. 20 —,

m) Abgrabungsarbeiten bei Garsedow — Tit. 21 —,

n) Abgrabungsarbeiten im Bezirke des Wasserbauamts Lauenburg (Elbe) — Tit. 22 —,

o) Bau eines Liegehafens bei Harburg — Tit. 23 —,

p) Erweiterung des Dienstgebäudes des Wasserbauamts Harburg — Tit. 24 —,

q) Herstellung von Schiffsliegeplätzen am Ems-Weser-Kanal bei Minden und Lohnde — Tit. 28 —,

r) Herstellung von Schiffsliegeplätzen an der Abzweigung des Ems-Weser-Kanals vom Dortmund-Ems-Kanal bei Bergeshövede — Tit. 29 —,

s) Verstärkung der Dämme des Ems-Weser-Kanals — Tit. 30 —,

t) Bau einer dritten Schleuse bei Münster — Tit. 31 —,

u) Ausbesserung und Ergänzung der Steinböschungen des Rhein-Herne-Kanals — Tit. 33 —,

v) Erneuerung der Brückenanstriche am Rhein-Herne-Kanal — Tit. 34 —,

w) Herstellung hölzerner Dalben in den Vorhäfen des Rhein-Herne-Kanals — Tit. 35 —,

x) Herstellung von Wohnungen für die Beamten, Arbeiter und Angestellten der staatlichen Werft und des staatlichen Schleppbetriebs in Herne — Tit. 36 —,

y) Erweiterung des Kraftwerks Dörverden — Tit. 40 —,

z) Neubau der beiden Haffmolenfeuer der Kaiserfahrt — Tit. 48 —,

aa) Umbau der Eisenbahnbrücke über die Schlei bei Lindaunis (Anteil der Wasserbauverwaltung) — Tit. 49 —,

bb) Sicherungsarbeiten an der Nordküste der Hallig Langeneß-Nordmarsch — Tit. 52 —,

cc) Wiederherstellung des Dammes Festland-Nordstrand — Tit. 53 —,

dd) Instandsetzung des Dammes zwischen den Halligen Gröde und Appelland — Tit. 54 —,

ee) Bau einer Strandmauer im Norden von Wittdün auf der Insel Amrum — Tit. 55 —,

ff) Beseitigung von Sturmflutschäden in den Bezirken der Wasserbauämter Husum und Glückstadt — Tit. 56 —,

gg) Teilweise Erneuerung des Fußbodenbelags in den Auktionshallen I und III am Fischereihafen zu Geestemünde — Tit. 61 —,

hh) Instandsetzung des Strandschutzwerkes auf Baltrum — Tit. 62 —,

ii) Verlängerung des Dünenschutzwerkes auf Norderney — Tit. 64 —,

kk) Beschaffung von Stahlguß-Baggereimern und -Schaken für den Eimerbagger E. D. VIII in Emden — Tit. 68 —

die angeforderten Beträge.

XI. Im Haushalte der **Handels- und Gewerbeverwaltung:**

A. bei den dauernden Ausgaben:

1. für 1 Bürobeamten beim Ministerium — Kap. 67 Tit. 1 und 8 —,
2. für 1 Binnenlotsen in Pillau — Kap. 68 Tit. 2 und 5 —,
3. für 6 Gewerbeinspektoren — Kap. 68 Tit. 3 und 5 —,
4. für 1 Eichamtssekretär und 7 Eichmeister — Kap. 68 Tit. 3a und 5,
5. für 2 Regierungs- und Gewerbeschulräte in Coblenz und Osnabrück — Kap. 68 Tit. 4a und 5 —,
6. für 15 Oberlehrer bei Baugewerkschulen — Kap. 69 Tit. 1a und 2 —,
7. für 1 technischen Lehrer an der Keramischen Fachschule in Bunzlau — Kap. 69 Tit. 1c und 2 —

die angeforderten Besoldungen und Wohnungsgeldzuschüsse;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 26 —:

1. für Umbauten im Dienstgebäude des Eichamts Berlin — Tit. 1 —,
2. für Erweiterungsbauten auf dem Dienstgrundstücke des Eichamts Cassel — Tit. 2 —,
3. zur dahrlehnsweisen Gewährung von Mitteln für Instandsetzung der im Gebiete der Märkischen Wasserstraßen und anderer Wasserstraßen befindlichen reparaturbedürftigen Binnenschiffe — Tit. 3 —

die vorgesehenen Beträge.

XII. Im Haushalte der **Justizverwaltung:**

A. bei den dauernden Ausgaben für folgende neue Beamtenstellen:

a) 2 ständige Hilfsarbeiter,
2 Regierungsräte, davon 1 künftig wegfallend,
2 Bürobeamte,
2 Kanzleisekretäre,
1 Kanzleidiener
im Ministerium — Kap. 71 Tit. 3, 4, 5, 6, 7 —,

b) 12 Gerichtsschreiber und Sekretäre, darunter 6 in den Rechnungsämtern beschäftigte,
bei den Oberlandesgerichten — Kap. 73 Tit. 6, 9, 13 —,

c) 14 Staatsanwälte,
216 Gerichtsschreiber und Sekretäre,
52 Gerichtsschreibergehilfen und Assistenten,
1360 Kanzlisten,
1 Heizer,
50 Justizwachtmeister,
600 Hilfsrichter und Hilfsstaatsanwälte
bei den Land- und Amtsgerichten — Kap. 74 Tit. 5, 6, 7, 10, 11, 13 —,

d) 2 Inspektoren,
35 Inspektionsassistenten,
66 Kanzlisten,
2 Oberaufseher,
500 Strafanstaltswachtmeister,
1 Aufseherin
bei den Strafanstalten — Kap. 75 Tit. 1, 2, 3, 4, 10 —

die angeforderten Besoldungen, ruhegehaltsfähigen Zulagen, Diäten, nichtruhegehaltsfähigen Stellenzulagen, Wohnungsgeldzuschüsse und Mietentschädigungen;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben

640 000 Mark für Hauptinstandsetzungen im Zellengefängnis Berlin-Moabit — Kap. 27 Tit. 3 —.

XIII. Im Haushalte des **Ministeriums des Innern:**

A. bei den dauernden Ausgaben:

a) für den polizeitechnischen Hilfsarbeiter im Ministerium des Innern — Kap. 83 Tit. 3 —
die angeforderte ruhegehaltsfähige Zulage,

b) für 2 neue ständige Hilfsarbeiter,
3 » Bürobeamten- und
2 » Kanzleisekretärstellen
im Ministerium des Innern — Kap. 83 Tit. 3, 4 und 5 —
die angeforderten Besoldungen und Wohnungsgeldzuschüsse,

c) für die Inselvögte im Regierungsbezirk Aurich — Kap. 90 Tit. 6 — die mehr angeforderte Vergütung,

d) für die Landräte (Oberamtmänner) und die Hilfsbeamten von Landräten — Kap. 90 Tit. 8 —
der zur Erhöhung der Dienstaufwandsentschädigungen angeforderte Betrag,

e) für 6 neue Polizeibüroassistentenstellen,
5 » Stellen für Polizeiassistenten im Einwohnermeldeamt,
2 » » » Kanzlisten,
2 » » » Kriminalpolizeikommissare,
6 » » » Kriminalwachtmeister,
37 » » » Kriminaloberwachtmeister, die durch Umwandlung von Stellen für Kriminalwachtmeister in solche für Kriminaloberwachtmeister vorgesehen sind,
1 neue Polizeigefängnisoberaufseherstelle,
4 » Polizeibotenstellen,
4 » Polizeigefängnisaufseherstellen,
2 » Gefangenwärterinnenstellen
— Kap. 92 Tit. 2, 3, 4, 5, 8, 11 —
die angeforderten Besoldungen, Wohnungsgeldzuschüsse, Stellenzulagen, Dienstaufwandsentschädigungen, Dienstbekleidungszuschüsse usw.,

f) für die Kriminaloberwachtmeister und Kriminalwachtmeister — Kap. 92 Tit. 11 —
die angeforderten Mehrbeträge an Dienstaufwandsentschädigungen infolge Erhöhung derselben oder Umwandlung von Stellen für uniformierte Polizeioberwachtmeister und Polizeiwachtmeister in solche für Kriminaloberwachtmeister und Kriminalwachtmeister,

g) für Polizeioberwachtmeister und Polizeiwachtmeister in Zivil — Kap. 92 Tit. 11 —
die angeforderten Mehrbeträge an Kleidergeldern infolge Erhöhung derselben oder infolge Umwandlung von Stellen für uniformierte Polizeioberwachtmeister und Polizeiwachtmeister in solche für Polizeioberwachtmeister und Polizeiwachtmeister in Zivil,

h) für die staatliche Sicherheitspolizei — Kap. 92a —
der angeforderte Betrag,

i) für die Polizeidistriktskommissare in den Restgebieten der Provinz Posen — Kap. 93 Tit. 3 —
der angeforderte Mehrbetrag an Büro- und Pferdegeldern,

k) für 55 planmäßige Oberwachtmeisterstellen und
597 » Gendarmenstellen bei der Landgendarmerie
die angeforderten Besoldungen, Wohnungsgeldzuschüsse, Kleidergelder, Dienstaufwandsentschädigungen usw. — Kap. 94 Tit. 2, 3, 5, 7 und 8 —,

l) für Oberwachtmeister und Gendarmen bei der Landgendarmerie infolge Wegfalls der Dienstwohnungen
die angeforderten Wohnungsgeldzuschüsse — Kap. 94 Tit. 3 —,

m) für 50 berittene Oberwachtmeister und 327 berittene Gendarmen bei der Landgendarmerie
die angeforderten Futterkosten für Pferde, Pferdegelder und Hufbeschlagbeihilfen — Kap. 94 Tit. 4, 5a und 9 —,

n) für Oberwachtmeister zu Fuß und Fußgendarmen bei der Landgendarmerie zur Erhöhung der Vergütung für Beschaffung von Stiefeln und Schuhen (Stiefelvergütung) — Kap. 94 Tit. 5 —
der angeforderte Betrag,

o) für den Anschluß der Wohnungen von Oberwachtmeistern und Gendarmen bei der Landgendarmerie an das öffentliche Fernsprechnetz — Kap. 94 Tit. 6 —
der angeforderte Betrag,

p) für Oberwachtmeister und Gendarmen bei der Landgendarmerie zur Erhöhung der Dienstaufwandsentschädigungen — Kap. 94 Tit. 7 —
der angeforderte Betrag,

q) für die Neuausrüstung von Fußgendarmen mit Fahrrädern und die Gewährung von Stellenzulagen an Oberwachtmeister und Gendarmen bei der Landgendarmerie — Kap. 94 Tit 7 —
der angeforderte Betrag,

r) für die Erhöhung der Hufbeschlagbeihilfen der berittenen Oberwachtmeister und der berittenen Gendarmen — Kap. 94 Tit. 9 —
der angeforderte Betrag,

s) für die Anmietung von Dienstwohnungen für Oberwachtmeister und Gendarmen bei der Gendarmerieverwaltung — Kap. 94 Tit. 9 —
der angeforderte Betrag,

t) zur Erhöhung der Gesamtauflage des Zentralpolizeiblatts — Kap. 95 Tit. 2 —
der angeforderte Mehrbetrag,

u) für Gendarmerieanwärter i. D. — Kap. 95 Tit. 5 —
der zur Beschaffung und Unterhaltung von Dienstfahrrädern angeforderte Mehrbetrag;

B) bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 28 —:

a) für die Landräte (Oberamtmänner) zur Gewährung einmaliger und außerordentlicher Zuschüsse zu den Dienstaufwands- und Fahrkostenentschädigungen und
für die Hilfsbeamten von Landräten, desgleichen zu den Dienstaufwandsentschädigungen — Tit. 1 —,

b) für die Polizeidistriktskommissare in den Restgebieten der Provinz Posen zur Gewährung einmaliger und außerordentlicher Zuschüsse zu den Büro- und Pferdegeldervergütungen — Tit. 2 —,

c) für die Einwohnerwehren — Tit. 3 —,

d) für Oberwachtmeister und Gendarmen bei der Landgendarmerie zur Erhöhung der Dienstaufwandsentschädigungen — Tit. 4 —,

e) für berittene Oberwachtmeister und berittene Gendarmen bei der Landgendarmerie zur Erhöhung der Hufbeschlagsbeihilfen — Tit. 5 —,

f) zum Neubau und Ankauf von Dienstwohngebäuden für Gendarmeriebeamte — Tit. 6 —

die angeforderten Beträge.

XIV. Im Haushalte der **landwirtschaftlichen Verwaltung:**

A. bei den dauernden Ausgaben

für folgende neue Beamtenstellen:

a) 3 ständige landwirtschaftlich-technische Hilfsarbeiter beim Ministerium und 1 Regierungs- und Veterinärrat als veterinär-technischer Hilfsarbeiter beim Ministerium — Kap. 99 Tit. 2 —,

b) 6 Bürobeamte beim Ministerium — Kap. 99 Tit. 3 —,

c) 2 ordentliche Mitglieder und 2 Bürobeamte des Landesschätzungsamts — Kap. 99a Tit. 1 —,

d) 1 Landeskulturamtspräsident — Kap. 101 Tit. 1 —,

e) 16 neue Sekretäre der Landeskulturbehörden und zur Umwandlung von 62 früheren Spezialkommissionssekretären in solche — Kap. 101 Tit. 2 —

die angeforderten Besoldungen und Wohnungsgeldzuschüsse,

f) 84 leitende Vermessungsbeamte — Kap. 101 Tit. 4a —
die angeforderten ruhegehaltsfähigen Zulagen,

g) für Hilfsarbeiter des Landesschätzungsamts — Kap 99a Tit. 3 —,

h) für Hilfsarbeiter der Landeskulturämter — Kap. 101 Tit. 8 —,

i) zur Ausbildung von Kulturamtsvorstehern — Kap. 101 Tit. 9 —,

k) zu Geschäftsbedürfnissen des Landesschätzungsamts — Kap. 99a Tit. 5 —,

l) zu Geschäftsbedürfnissen des neuen Landeskulturamts — Kap. 101 Tit. 12 —,

m) zu Reise- und Umzugskosten des Landesschätzungsamts — Kap. 99a Tit. 6 —

die angeforderten Beträge,

n) 1 Saatzuchtleiter bei der Landwirtschaftlichen Hochschule zu Berlin — Kap. 102 Tit. 1 —,

o) 1 Professor bei der Landwirtschaftlichen Hochschule in Bonn-Poppelsdorf — Kap. 102 Tit. 2 —,

p) 2 Regierungs- und Bauräte und 1 Regierungsbaumeister,
18 Meliorationsbausekretäre,

die Übertragung 1 Regierungs- und Bauratstelle und 1 Regierungsbausekretärstelle,

ferner von 2 Regierungsbaumeister- und 2 Meliorationsbausekretärstellen von den Abtretungsgebieten auf die Restbezirke — Kap. 106 Tit. 1, 2 und 3 —

die angeforderten Besoldungen, ruhegehaltsfähigen Zulagen und Wohnungsgeldzuschüsse;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 29 —:

a) zur Errichtung von ländlichen Stellen mittleren und kleineren Umfangs auf staatlichen Grundstücken — Tit. 1 —,

b) zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft in den westlichen Provinzen — Tit. 2 —,

c) zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft in den östlichen Provinzen — Tit. 3 —,

d) zur Förderung der inneren Kolonisation — Tit. 4 —,

e) zur außerordentlichen Verstärkung des Fonds zu Beihilfen zur Errichtung und Unterhaltung von landwirtschaftlichen Mittelschulen, Kap. 102 Tit. 15 der dauernden Ausgaben — Tit. 5 —,

f) zur außerordentlichen Verstärkung des Fonds „Wissenschaftliche und Lehrzwecke", Kap. 102 Tit. 16 der dauernden Ausgaben — Tit. 6 —,

g) zur außerordentlichen Verstärkung des Fonds zur Förderung der Zucht anderer landwirtschaftlicher Tiergattungen und zur Förderung des Molkereiwesens, Kap. 104 Tit. 4 der dauernden Ausgaben — Tit. 7 —,

h) zur außerordentlichen Verstärkung des Fonds zur Heranziehung und Erhaltung ausgezeichneter Professoren an den Hochschulen und Akademien im Bereiche des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, Kap. 107 Tit. 3a der dauernden Ausgaben — Tit. 8 —,

i) für wissenschaftliche Versuche über Maul- und Klauenseuche — Tit. 9 —,

k) zur Durchführung des öffentlichen Wetterdienstes — Tit. 10 —,

l) zur Förderung der nicht gewerbsmäßigen landwirtschaftlichen Arbeitsvermittlung — Tit. 11 —,

m) zur Durchführung der vierteljährlichen Viehzählungen — Tit. 12 —,

n) zum Neubau eines Dienstgebäudes für das Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten — Tit. 13 —,

o) für bauliche Instandsetzungen an den Dienstgebäuden des Ministeriums am Leipziger Platz — Tit. 14 —,

p) zu Beihilfen zur Errichtung von Kreiswiesenbaumeisterstellen — Tit. 15 —,

q) zur Förderung der Kultivierung der Niederungsmoore durch Folgeeinrichtungen — Tit. 16 —,

r) zur Beihilfe zur Melioration des Havelländischen Luchs — Tit. 17 —,

s) zu den Kosten der inneren Einrichtung des Instituts für Nahrungsmittelkunde an der Tierärztlichen Hochschule in Berlin usw. — Tit. 18 —,

t) für erstmalige Einrichtung eines neuen Landeskulturamts und von 19 bisher nicht besetzt gewesenen Kulturämtern usw. — Tit. 19 —

die angeforderten Beträge.

XV. Im Haushalte der **Gestütverwaltung:**

A. bei den dauernden Ausgaben — Kap. 108 Tit. 29 —

Neubauten und größere Ausbesserungen, einschließlich der Elbuferbauten bei Graditz

der angeforderte Mehrbetrag;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 30 —:

a) zum Neubau eines Vierfamilienhauses nebst Stall und Nebenanlagen auf dem Landgestüt Braunsberg — Tit. 1 —,

b) desgleichen auf dem Landgestüt Labes — Tit. 2 —,

c) desgleichen auf dem Landgestüt Neustadt a. Dosse — Tit. 3 —,

d) desgleichen zweier Vierfamilienhäuser nebst Ställen und Nebenanlagen auf dem Landgestüt Kreuz bei Halle a. S. — Tit. 4 —,

e) desgleichen eines Vierfamilienhauses nebst Stall und Nebenanlagen auf dem Landgestüt Traventhal — Tit. 5 —,
f) desgleichen auf dem Hauptgestüt Graditz — Tit. 6 —,
g) Anlage von drei Notwohnungen im Dachgeschoß des Krankenstalles auf dem Landgestüt Marienwerder — Tit. 7 —,
h) Einbau von Österrieder Aufzügen im Stuten- und Hengststall des Hauptgestüts Beberbeck — Tit. 8 —,
i) Einbau von Österrieder Aufzügen in Ställen der Gestütvorwerke Burgdorfhof und Jodslauken des Hauptgestüts Trakehnen — Tit. 9 —,
k) Bauleitungskosten für die Unterhaltung des Neubauamts Altefeld im Rechnungsjahre 1920 — Tit. 11 —,
l) Ankauf von Pferden (außerordentlicher Zuschuß zu Kap. 108 Tit. 31 der dauernden Ausgaben) — Tit. 12 —

die angeforderten Beträge.

XVI. Im Haushalt des **Ministeriums für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung:**

A. bei den dauernden Ausgaben

die angeforderten Beträge:

a) beim Ministerium — Kap. 109 —
für 2 vortragende Räte, 1 Regierungsrat, 8 Bürobeamte, 3 Kanzleisekretäre, 2 Kanzleidiener — Tit. 1 und 9 —,

b) bei den Konsistorien — Kap. 112 —
für 3 Kanzleidiener — Tit. 2 und 3 —,

c) bei den Provinzialschulkollegien — Kap. 117 —
für 1 Direktor des Provinzialschulkollegiums in Stettin und für 1 Verwaltungsrat und Justitiar — Tit. 1 und 3 —,
für 4 Provinzialschulsekretäre, 3 Kanzlisten und 1 Kanzleidiener — Tit. 2 und 3 —,

d) bei den Universitäten — Kap. 119 —
Tit. 1 Königsberg
1. für ein Ersatz-Ordinariat in der Philosophischen Fakultät,
2. für einen ordentlichen Professor in der Philosophischen Fakultät (für landwirtschaftliche Betriebslehre),
3. für einen außerordentlichen Professor in der Medizinischen Fakultät (für Zahnheilkunde),
4. für einen außerordentlichen Professor in der Philosophischen Fakultät (für landwirtschaftliche Maschinenkunde),
5. für einen Hilfslehrer für Zahnheilkunde,
6. Umwandlung von 7 Hilfsunterbeamtenstellen in planmäßige Unterbeamtenstellen,

Tit. 2 Berlin

1. für ein Ersatz-Ordinariat in der Philosophischen Fakultät,
2. für einen ordentlichen Professor in der Medizinischen Fakultät (für soziale Hygiene),
3. für einen ordentlichen Professor in der Philosophischen Fakultät (für vergleichendes internationales Arbeiter-Versicherungsrecht),
4. zur Umwandlung eines Extra-Ordinariats in der Medizinischen Fakultät (für Hals- und Nasenkrankheiten) in ein Ordinariat,
5. für ein Ersatz-Extraordinariat in der Philosophischen Fakultät,
6. für einen außerordentlichen Professor in der Juristischen Fakultät (für Sozialrecht),
7. für zwei außerordentliche Professoren in der Philosophischen Fakultät (für Genossenschaftswesen und für englische Philologie),
8. Umwandlung von 19 Hilfsunterbeamtenstellen in planmäßige Unterbeamtenstellen,
9. für einen Bibliothekar (zweiten wissenschaftlichen Beamten) des Akademischen Auskunftsamts,

Tit. 3 Greifswald

1. für zwei außerordentliche Professoren in der Medizinischen Fakultät (für Haut- und Geschlechtskrankheiten und für gerichtliche Medizin),
2. Umwandlung von 3 Hilfsunterbeamtenstellen in planmäßige Unterbeamtenstellen,

Tit. 4 Breslau

1. für ein Ersatz-Ordinariat in der Philosophischen Fakultät,
2. für einen außerordentlichen Professor in der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät (für Privatwirtschaftslehre),
3. für einen Hilfslehrer für Zahnheilkunde,
4. Umwandlung von 8 Hilfsunterbeamtenstellen in planmäßige Unterbeamtenstellen,

Tit. 5 Halle

1. für ein Ersatz-Ordinariat in der Theologischen Fakultät,
2. für ein Ersatz-Ordinariat in der Philosophischen Fakultät,
3. für zwei außerordentliche Professoren in der Medizinischen Fakultät (für Haut- und Geschlechtskrankheiten und für Zahnheilkunde),
4. für einen Hilfslehrer für Zahnheilkunde,
5. für einen Büroassistenten beim Universitätssekretariat,
6. Umwandlung von 6 Hilfsunterbeamtenstellen in planmäßige Unterbeamtenstellen,
7. für das zahnärztliche Institut:
   a) Vergütungen für zwei Assistenten,
   b) zu sächlichen Ausgaben,

8. für das landwirtschaftliche Institut:
   a) für einen Administrator,
   b) für einen Sekretär und Rechnungsführer,
   c) für einen Diener und Wärter,
   d) für einen Assistenten,

Tit. 6 Kiel
1. für ein Ersatz-Ordinariat in der Philosophischen Fakultät,
2. Umwandlung von 5 Hilfsunterbeamtenstellen in planmäßige Unterbeamtenstellen,

Tit. 7 Göttingen
1. für ein Ersatz-Ordinariat in der Philosophischen Fakultät,
2. für einen ordentlichen Professor in der Philosophischen Fakultät (für landwirtschaftliche Betriebslehre),
3. zur Umwandlung eines Extra-Ordinariats in der Philosophischen Fakultät (für angewandte Elektrizität) in ein Ordinariat,
4. für drei außerordentliche Professoren in der Medizinischen Fakultät (für Haut- und Geschlechtskrankheiten, für gerichtliche Medizin und für Zahnheilkunde),
5. für einen Hilfslehrer für Zahnheilkunde,
6. Umwandlung von 3 Hilfsunterbeamtenstellen in planmäßige Unterbeamtenstellen,
7. für das zahnärztliche Institut:
   a) Vergütungen für zwei Assistenten,
   b) zu sächlichen Ausgaben,
8. für das Physikalische Institut:
   a) Vergütung für einen Assistenten,
   b) zu sächlichen Ausgaben,

Tit. 8 Marburg
1. für drei außerordentliche Professoren in der Medizinischen Fakultät (für Haut- und Geschlechtskrankheiten, für Kinderheilkunde und für Zahnheilkunde),
2. für einen Hilfslehrer für Zahnheilkunde,
3. Umwandlung von 3 Hilfsunterbeamtenstellen in planmäßige Unterbeamtenstellen,
4. für eine Kinderpoliklinik zu sächlichen Ausgaben,
5. Umwandlung der Hausverwalterstelle bei der in eine Klinik auszugestaltenden Psychiatrischen Aufnahmestation und Poliklinik in die Stelle eines Verwaltungsinspektors,

Tit. 9 Bonn
1. für ein Ersatz-Ordinariat in der Philosophischen Fakultät,
2. für einen ordentlichen Professor in der Medizinischen Fakultät (für Kinderheilkunde),

3. für einen außerordentlichen Professor in der Katholisch-Theologischen Fakultät (für christliche Gesellschaftslehre),
4. Umwandlung von 5 Hilfsunterbeamtenstellen in planmäßige Unterbeamtenstellen,

Tit. 10 Münster
1. für ein Ersatz-Ordinariat in der Philosophischen Fakultät,
2. für einen außerordentlichen Professor in der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät (für Staatswissenschaften),
3. Umwandlung einer Hilfsunterbeamtenstelle in eine planmäßige Unterbeamtenstelle,
4. für die Akademische Verwaltung zu sächlichen Ausgaben aus Anlaß der Inbenutzungnahme des alten Paulinums für Seminarzwecke,

Tit. 14 zur Erhöhung der Mittel zu Beihilfen für Privatdozenten usw.,

e) bei den höheren Lehranstalten — Kap. 120 —
für die infolge Umwandlung der in Preußen gelegenen Kadettenanstalten in staatliche Bildungsanstalten erforderlichen Leiter, Oberlehrer, Lehrer und Beamten — Tit. 2a —,
zur Umwandlung von 120 Hilfslehrerstellen in Oberlehrerstellen (176 880 ℳ) — Tit. 5b —,
für 1 Beamten bei der Hauptstelle für den naturwissenschaftlichen Unterricht in Berlin — Tit. 14 und 15 —,

f) bei den Lehrerseminaren — Kap. 121 —
für 1 Hausmeister in Hamm (evangel.) — Tit. 1 und 2 —,

g) Schulaufsicht
für 148 Kreisschulinspektoren (Besoldungen, Dienstaufwandsentschädigungen, Wohnungsgeldzuschüsse) — Kap. 121 Tit. 26, 27 und 28 —,
zu widerruflichen Vergütungen für die nebenamtliche Wahrnehmung von Schulaufsichtsbefugnissen, künftig wegfallend — Kap. 121 Tit. 29 —,
zu Unterstützungen für Kreisschulinspektoren im Hauptamte — Kap. 121 Tit. 31 —,
an Zuschüssen zu den Kosten der auftragsweisen Verwaltung erledigter Stellen an den Seminaren und Präparandenanstalten sowie den erledigten Kreisschulinspektorstellen im Hauptamt (zur Verfügung) — Kap. 121 Tit. 42a —,

h) Kunst und Wissenschaft — Kap. 122 —
für 1 Direktorialassistenten beim Museum für Völkerkunde in Berlin — Tit. 1 und 2 —,
für 1 Restaurator bei der Verwaltung des Zeughauses in Berlin — Tit. 11a und 11b —,

1 Direktor der Lautsammlung,
für 3 Bibliothekare, 2 Bibliotheksekretärinnen und 3 Bibliothekdiener bei der Preußischen Staatsbibliothek — Tit. 12 und 13 —,

h) bei dem Technischen Unterrichtswesen — Kap. 123 —

Tit. 1 und 7 Technische Hochschule Berlin
für 1 Professur für Fernmeldetechnik,
» 2 Abteilungsvorsteher,
» 1 Maschinenmeister, 1 Kesselmeister, 1 Elektromeister und 1 Meister für Heizung und Lüftung,
» 1 Hausgärtner, 1 Hausschlosser und 1 Phototechniker,
» 9 Unterbeamte,

Tit. 1a und 7 Materialprüfungsamt in Berlin-Dahlem
für 1 Vorsteher der Abteilung für Textilprüfung,
» 3 ständige Assistenten,
» 5 » Techniker,
» 2 Unterbeamte,

Tit. 2 und 7 Technische Hochschule in Hannover
für 1 Bürobeamten,
» 2 Unterbeamte,

Tit. 3 und 7 Technische Hochschule in Aachen
für 1 Professur für Wirtschaftskunde und Unternehmungslehre,
» 1 » » Physik,
» 5 Unterbeamte
unter Wegfall der entsprechenden Vergütungen aus Tit. 9,

Tit. 9 zur Erhöhung der Vergütungen von Dozenten und Lektoren, zur Verstärkung der Mittel zu nichtruhegehaltsfähigen Stellenzulagen für Unterbeamte, für Unterricht in Pyrochemie der metallhüttenmännischen Prozesse und in sozialwissenschaftlichen Theorien;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 31 — die angeforderten Beträge:

a) bei den Universitäten

Königsberg
a) Anmietung von Räumen in der Palästra Albertina zur Unterbringung der Universitätsseminare sowie Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Räume — Tit. 2 —,
b) Erweiterung der Medizinischen Klinik, 2. Teilbetrag — Tit. 4 —,
Bauliche Ausführungen in der Chirurgischen Klinik — Tit. 5 —,
Neubau eines Zahnärztlichen Instituts, 1. Teilbetrag — Tit. 6 —,

Berlin
a) Anmietung von Räumen im Kaiserin Friedrich-Hause für das ärztliche Fortbildungswesen für Zwecke der Universität — Tit. 7 —,

b) Weitere Ausführung des westlichen Zwickelbaues des Universitätshauptgebäudes, einschließlich Beschaffung der inneren Einrichtung — Tit. 10 —,

c) Unterbringung des Psychologischen Instituts im ehemaligen Königlichen Schloß am Lustgarten und zu baulichen Änderungen im Hause Dorotheenstraße 6, einschließlich Ergänzung der inneren Einrichtung — Tit. 11 —,

d) für das Psychologische Institut zur Beschaffung von Apparaten und Instrumenten — Tit. 12 —,

Greifswald

a) Bauliche Änderungen und Ergänzung der inneren Einrichtung bei der Frauenklinik — Tit. 23 —,

b) Ergänzung der apparativen Ausstattung der Frauenklinik — Tit. 24 —,

Breslau

a) Wiederherstellung eines Teiles der beschädigten Ufermauerstrecke am Grundstück der Staats- und Universitäts-Bibliothek — Tit. 27 —,

b) Erweiterung des Geographischen Seminars, einschließlich der inneren Einrichtung — Tit. 29 —,

c) Neubau der Landwirtschaftlichen Institute, einschließlich der inneren Einrichtung und der Außenanlagen, 5. Teilbetrag — Tit. 31 —,

d) Apparative Ausstattung des Neubaues der Landwirtschaftlichen Institute, 1. Teilbetrag — Tit. 32 —,

Göttingen

a) Erweiterung der Kinderpoliklinik und -klinik, einschließlich der Außenanlagen — Tit. 38 —.

Die Deckung der Kosten erfolgt aus einem Beitrag des Preußischen Landesausschusses der Deutschlandsspende für Säuglings- und Kleinkinderschutz von .... 30 000 ℳ
und aus Mitteln des Hannoverschen Klosterfonds mit .... 193 300 »
sind .... 223 300 ℳ.

Die entsprechenden Einnahmen bei Kap. 34 Tit. 10 der Einnahme werden festgestellt.

b) Herrichtung des Hauses Bürgerstraße 40 zur Unterbringung des Zahnärztlichen Instituts — Tit. 39 —,

c) Apparative und instrumentelle Ausstattung des Zahnärztlichen Instituts — Tit. 40 —,

Marburg

a) Beihilfe an den eingetragenen Verein „Hochschulbücherei, Studienanstalt und Beratungsstelle für blinde Studierende in Marburg“ — Tit. 43 —,

b) Neubau der Psychiatrischen Aufnahmestation und Poliklinik, einschließlich der inneren Einrichtung und der Außenanlagen, Ergänzungsbetrag — Tit. 44 —,

c) Ausstattung des Neubaues der Psychiatrischen Aufnahmestation und Poliklinik mit Apparaten, Lehrmitteln und Büchern, Ergänzungsbetrag — Tit. 45 —,

d) Beschaffung des Bauplatzes für den Neubau der Polikinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten — Tit. 46 —,

e) Neubau einer Poliklinik für Haut- und Geschlechtskrankheiten, 1. Teilbetrag — Tit. 47 —,

f) Beschaffung von Instrumenten, Apparaten und Unterrichtsmitteln für eine Kinderpoliklinik — Tit. 48 —,

g) Einrichtung einer elektrischen Beleuchtungsanlage im Pharmazeutisch-Chemischen Institut — Tit. 49 —,

Bonn

a) Bauliche Änderungen im Anatomischen Institut — Tit. 52 —,

b) Beschaffung von Apparaten, Instrumenten und Lehrmitteln für das Anatomische Institut — Tit. 53 —,

Münster

a) Neubau der Medizinischen Klinik nebst einer Absonderungsbaracke, 6. Teilbetrag — Tit. 57 —,

b) Neubau der Chirurgischen Klinik, 6. Teilbetrag — Tit. 58 —,

c) Neubau der Frauenklinik, 5. Teilbetrag — Tit. 59 —,

d) Neubau der Augenklinik, 3. Teilbetrag — Tit. 60 —,

e) Neubau des Pathologischen Instituts, 3. Teilbetrag — Tit. 61 —,

f) Neubau des Hygienischen Instituts, 2. Teilbetrag — Tit. 62 —,

g) Neubau des Gerichtsärztlichen Instituts, 2. Teilbetrag — Tit. 63 —,

h) Neubau des Pharmakologischen Instituts, 2. Teilbetrag — Tit. 64 —,

i) Neubau eines Verwaltungsgebäudes der Klinischen Anstalten, einschließlich der inneren Einrichtung, 2. Teilbetrag — Tit. 65 —,

k) Neubau eines Kesselhauses für die Medizinischen Institute, 1. Teilbetrag — Tit. 66 —,

l) Anlage eines Fernheizkanals für die Medizinischen Institute, 1. Teilbetrag — Tit. 67 —,

m) Herrichtung des Bauplatzes und der Außenanlagen für die Universitätskliniken und Medizinischen Institute, 2. Teilbetrag — Tit. 68 —,

Akademie Braunsberg

a) Einrichtung einer elektrischen Beleuchtungsanlage im Akademiegebäude — Tit. 70 —,

b) Umdeckung des Holzzementdachs auf dem Akademiegebäude — Tit. 71 —,

Charité-Krankenhaus Berlin

a) Deckung des Fehlbetrags, 2. Teilbetrag — Tit. 72 —,

b) Weitere Ausführung des Neubaues der Geburtshilflichen Abteilung der Frauenklinik, 1. Teilbetrag — Tit. 73 —,

c) Weitere Ausführung des Um- und Erweiterungsbaues des Lehrgebäudes der Kinderklinik, 1. Teilbetrag — Tit. 74 —,

Universitäten allgemein

a) Verstärkung der Büchervermehrungsfonds und Betriebsfonds für die Universitätsbibliotheken, einschließlich der Bibliothek der Akademie in Braunsberg — Tit. 76 —,

b) zu einmaligen Zuschüssen zur Beschaffung von Instrumenten für medizinische Universitätsinstitute — Tit. 77 —,

c) zu einmaligen Zuschüssen für den zahnärztlichen Unterricht — Tit. 78 —,

d) zu einmaligen Zuschüssen zur Ergänzung der apparativen Ausrüstung der naturwissenschaftlichen Universitätsinstitute — Tit. 79 —,

e) zur Deckung sächlicher Mehrausgaben bei den Universitätsinstituten, ausschließlich der Kliniken — Tit. 80 —,

f) zur Gewährung erhöhter Beihilfen an subventionierte Universitätsinstitute, mit Ausschluß der subventionierten Zahnärztlichen Institute — Tit. 81 —,

g) Deckung sächlicher Mehrausgaben bei den Universitätskliniken — Tit. 82 —,

h) Unterstützung sozialer Bestrebungen der Studentenschaft — Tit. 83 —,

i) Verstärkung der Mittel bei Kap. 119 Tit. 14 zu Beihilfen für Privatdozenten usw. — Tit. 84 —,

b) bei den höheren Lehranstalten

Neubau des Gymnasiums in Flensburg — Tit. 86 —,

c) bei dem Volksschulwesen

1. Einrichtung und Unterhaltung außerordentlicher Präparanden- und Seminarnebenkurse — Tit. 87 —,
2. Fortführung der Sonderlehrgänge für Kriegsseminaristen — Tit. 88 —,
3. einmalige Zuschüsse zu den Dienstaufwandsentschädigungen der Kreisschulinspektoren im Hauptamte — Tit. 89 —,
4. Kosten einer neuen statistischen Aufnahme des gesamten niederen Schulwesens im preußischen Staate, 1. Teilbetrag — Tit. 90 —,

d) bei Kunst und Wissenschaft

1. für die Preußische Staatsbibliothek zur einmaligen Verstärkung des Fonds Kap. 122 Tit. 15 (Vermehrung und Unterhaltung der Sammlungen) — Tit. 92 —,
2. Erneuerung und Umschrift der Kataloge der Preußischen Staatsbibliothek, 14. Teilbetrag — Tit. 93 —,
3. Weiterführung und Bearbeitung der von der Preußischen Staatsbibliothek unternommenen Kriegssammlung — Tit. 94 —,
4. Herstellung eines Gesamtkatalogs der in der Preußischen Staatsbibliothek in Berlin und in den Universitätsbibliotheken vorhandenen Bücherbestände — Tit. 96 —,
5. Bauliche Instandsetzung und Inventarausstattung der der Lautsammlung zuzuweisenden Räume im Gebäude der Preußischen Staatsbibliothek — Tit. 99 —,
6. Kosten der Beteiligung des Aeronautischen Observatoriums bei Lindenberg an den Arbeiten des öffentlichen Wetterdienstes und des Luftfahrernachrichtendienstes — Tit. 102 —,
7. Bau eines Unterkunftsraums bei der Erdbebenstation in Königsberg — Tit. 111 —,
8. einmaliger Zuschuß zur Deckung des Fehlbetrags des Zoologischen Gartens in Berlin — Tit. 114 —,
9. Instandsetzungen am Zeughaus in Berlin — Tit. 115 —,

e) bei dem Technischen Unterrichtswesen

Technische Hochschule Berlin

a) Gesteinsuntersuchungen im Meteorologisch-Geologischen Institut — Tit. 116 —,
b) Anschluß des Elektrotechnischen Versuchsfeldes an das Kabelnetz des Charlottenburger städtischen Elektrizitätswerkes — Tit. 117 —,

Technische Hochschule in Hannover
Beschaffung von Maschinen, Apparaten, Instrumenten für das neue Maschinenbaulaboratorium nebst Zentrale für Heizung, Lüftung und elektrischen Strom, 8. Teilbetrag — Tit. 119 —,
Technische Hochschule in Aachen
Unterhaltung des Bauingenieurlaboratoriums — Tit. 120 —,
Für die Technischen Hochschulen gemeinsam
a) nichtruhegehaltsfähige Besoldungszuschüsse zum Zwecke der Heranziehung und Erhaltung tüchtiger Lehrkräfte an den Technischen Hochschulen — Tit. 123 —,
b) Verstärkung der Mittel bei Kap. 123 Tit. 9 zu Vergütungszuschüssen an Assistenten bei den Technischen Hochschulen — Tit. 124 —.

XVII. Im Haushalt des **Ministeriums für Volkswohlfahrt:**

A. bei den dauernden Ausgaben:

a) im Ministerium
für 2 vortragende Räte,
» 3 Regierungsräte,
» 1 Bürodirektor,
» 1 Bürovorsteher,
» 12 expedierende Sekretäre usw.,
» 1 Kanzleidirektor,
» 6 Kanzleisekretäre,
» 16 Unterbeamte
die angeforderten Besoldungen und Wohnungsgeldzuschüsse — Kap. 128 Tit. 3 bis 7 —,

b) in der Abteilung für Volksgesundheit
für 11 neue Stellen für vollbesoldete Kreisärzte,
» 1 wissenschaftliches Mitglied sowie 2 Assistenten beim Institut für Infektionskrankheiten „Robert Koch",
» 1 Direktor,
» 1 wissenschaftliches Mitglied,
» 1 Chemiker,
» 1 Sekretär,
» 1 Diener,
» 1 Assistenten für ein Hygienisches Institut, das als Ersatz für das bisherige Hygienische Institut in Posen noch zu errichten ist. Über die Auswahl des Ortes für die Errichtung des neuen Instituts schweben noch die Verhandlungen.
die angeforderten Besoldungen, Wohnungsgeldzuschüsse, Vergütungen, Geschäftsbedürfnisse usw. — Kap. 129 Tit. 2, 3, 11, 11a, 11b, 14, 14a, 14b, 14c und 14d —,

c) zur Vermehrung des Beamtenpersonals und Erhöhung der sächlichen Kosten des Schiedsgerichts
die angeforderten Mehrkosten — Kap. 132 Tit. 8 —,

d) für 2 Aufseher der Erziehungsanstalt in Wabern,
» 1 Aufseherin der Erziehungsanstalt in Gräfrath
die angeforderten Besoldungen usw. — Kap. 133 Tit. 2, 3 und 5 —,

e) Wohnungsgeldzuschüsse für 1 Oberin, 3 Lehrerinnen und 6 Unterbeamtinnen der Erziehungsanstalt St. Martin in Boppard — Kap. 133 Tit. 3 —,

f) Mehrkosten infolge Einstellung von 5 Schwestern bei der Erziehungsanstalt in Steinfeld und nach dem Bedürfnis — Kap. 133 Tit. 4 —,

g) im Ministerium
1 vortragender Rat,
1 Regierungsrat
die Besoldungen und Wohnungsgeldzuschüsse;

B. bei den einmaligen und außerordentlichen Ausgaben — Kap. 33 —:

a) zur Herrichtung des früheren Sammlungszimmers bei dem Institut für Infektionskrankheiten „Robert Koch" in Berlin zum Laboratorium, einschließlich innerer Ausstattung — Tit. 4 —,

b) zur planmäßigen Bekämpfung des Typhus — Tit. 8 — und zur Errichtung eines Tierstalles und zu baulichen Änderungen bei dem Medizinaluntersuchungsamt in Stettin — Tit. 10 —,

c) zu Baukostenzuschüssen zwecks Wiederbelebung der Neubautätigkeit sowie zur Herrichtung von Behelfsbauten und Notwohnungen, 2. Teilbetrag — Tit. 11 —,

d) zu Zinszuschüssen an Beamtenbaugenossenschaften, die die Staatsbürgschaft für zweite Hypotheken in Anspruch nehmen — Tit. 12 —,

e) zur Abbürdung der durch den Krieg verursachten Kostenüberteuerung solcher Wohnungsbauten, die Arbeitern und Beamten der staatlichen Verwaltungen zugute kommen — Tit. 13 —,

f) zur Unterstützung von Vereinigungen, Unternehmungen und Veranstaltungen sowie von wissenschaftlichen Arbeiten zur Förderung von sparsamen und Ersatzbauweisen und für wissenschaftliche und wirtschaftliche Betriebsführung bei Ersatzbauten — Tit. 14 —,

g) zur Förderung von Einrichtungen der ländlichen Wohlfahrtspflege — Tit. 16 —,

h) zu Beihilfen zur Unterstützung der öffentlichen und privaten Wohlfahrtspflege, insbesondere in leistungsschwachen Kommunalverbänden — Tit. 17 —

die angeforderten Beträge.

XVIII. Im Haushalt der **Preußischen Zentralgenossenschaftskasse**
— zweite Anlage zum Haushaltsgesetz —:

bei den dauernden Ausgaben:

für 2 Abteilungsvorsteher — Tit. 2 —,
» 10 Sekretäre und Buchhalter als Bürovorsteher und in sonstigen Aufsichtsstellungen — Tit. 2 —,
» 6 Buchhalter und Sekretäre mit technischer Vorbildung — Tit. 2 —,
» 2 Kassenboten — Tit. 3 —

die angeforderten Besoldungen und Wohnungsgeldzuschüsse.

§ 3.

(1) Für das Rechnungsjahr 1920 können zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel der Generalstaatskasse nach Anordnung des Finanzministers bis auf Höhe von fünf Milliarden Mark Schatzanweisungen oder Wechsel, die vor dem 1. Januar 1922 verfallen müssen, wiederholt ausgegeben werden. Auf die Schatzanweisungen und Wechsel finden die Bestimmungen des § 4 Abs. 1 und 2 und des § 6 des Gesetzes vom 28. September 1866 (Gesetzsamml. S. 607) mit der Maßgabe Anwendung, daß die Wechsel mittels Unterschrift zweier Mitglieder der Hauptverwaltung der Staatsschulden ausgestellt werden.

(2) Schatzanweisungen, etwa zugehörige Zinsscheine und Wechsel können sämtlich oder teilweise auf ausländische oder auch nach einem bestimmten Wertverhältnisse gleichzeitig auf in- und ausländische Währungen sowie im Ausland zahlbar gestellt werden. Die Festsetzung des Wertverhältnisses und der näheren Bedingungen für Zahlungen im Ausland bleibt dem Finanzminister überlassen.

(3) Schatzanweisungen und Wechsel, die zur Einlösung fällig werdender Schatzanweisungen oder Wechsel bestimmt sind, hat die Hauptverwaltung der Staatsschulden auf Anordnung des Finanzministers vierzehn Tage vor der Fälligkeit zur Verfügung zu halten. Die Verzinsung oder Umlaufszeit der neuen Schuldpapiere darf nicht vor dem Zeitpunkt beginnen, mit dem die Verzinsung oder Umlaufszeit der einzulösenden Schatzanweisungen oder Wechsel aufhört.

§ 4.

Der Finanzminister wird ermächtigt, zur Befriedigung unabweisbarer, durch die Nachwirkungen des Krieges und durch die Ausführung des Friedensvertrags hervorgerufener Bedürfnisse nötigenfalls Garantien zu Lasten des Staates zu übernehmen.

§ 5.

Das Gesetz, betreffend die einstweilige Regelung der Staatshaushaltsausgaben für das Rechnungsjahr 1920, vom 31. März 1920 (Gesetzsamml. S. 74) wird hiermit außer Kraft gesetzt.

§ 6.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

§ 7.

Dieses Gesetz tritt mit der Verkündung in Kraft.

Berlin, den 6. Mai 1920.

Die Preußische Staatsregierung.

Braun. Fischbeck. Oeser. Stegerwald.
Severing. Lüdemann.

Redigiert im Büro des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die Haupt-Sachverzeichnisse (1806 bis 1883 zu 6,25 *M* und 1884 bis 1913 zu 4,60 *M*) sind an die Postanstalten zu richten.